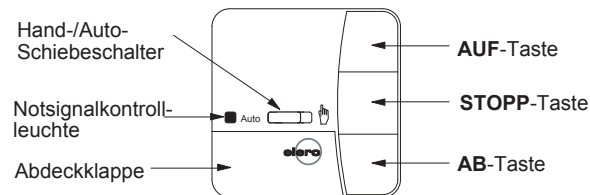


VarioTec
Nr. 28 120.0001

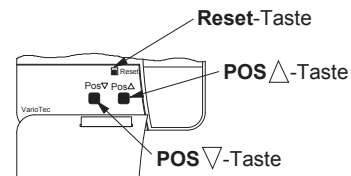


DE **Bedienungsanleitung**
Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf!

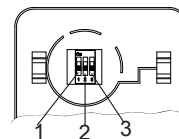
Geräteerklärung	DE 3
Sicherheitshinweise	DE 4
Lieferumfang	DE 6
Allgemeines	DE 6
Bestimmungsgemäße Verwendung	DE 6
Anschluss und Montage	DE- 7
Anschluss als Antriebssteuergerät	DE- 7
Anschluss als Gruppensteuergerät	DE- 8
Funktionserklärung	DE- 9
Hand-/Auto Schiebeschalter,	
Notsignalkontrollleuchte	DE- 9
Tasten	DE10
Gruppensteuerung	DE10
Zwischenposition	DE10
Zwischenposition, Lüftung/Wendung	DE12
Programmierung	DE12
Zwischenposition programmieren	DE12
Lüftungs-/Wendeposition programmieren	DE12
Zwischenposition anfahren	DE13
Lüftungsposition anfahren	DE13
Wendeposition anfahren	DE13
Zwischenposition löschen	DE13
Lüftungs-/Wendeposition löschen	DE14
Technische Daten und Maße	DE15
Reinigung	DE15
Hinweise für die Fehlersuche	DE15
Allgemeine Konformitätserklärung	DE15



Tasten unter der Abdeckklappe




Codierschalter (Geräterückseite)



1 Obere Position → Notsignalfunktion aus.
Untere Position → Notsignalfunktion an.

2 Obere Position → Gruppensteuergerät
Untere Position → Antriebssteuergerät

3 Obere Position → Jalousie-Betrieb
Untere Position → Rollläden/Markise-Betrieb

	STOPP!
	<p>Die Einhaltung der Bedienungsanleitung ist die Voraussetzung für einen störungsfreien Betrieb und die Erfüllung eventueller Mängelhaftungsansprüche.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie deshalb zuerst die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät benutzen! • Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung in einer leserlichen Form dem Benutzer zur Verfügung steht. • Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen beachtet und eingehalten werden. • Der Betreiber muss die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

Haftungsausschluss:

Die Beachtung der Bedienungsanleitung ist die Grundvoraussetzung für den sicheren Betrieb der VarioTec und für die Erreichung verschiedener Produkteigenschaften und Leistungsmerkmale.

Für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die wegen Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt die elero GmbH keinerlei Haftung.

Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

**VORSICHT!**

Befolgen Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

Die Nichtbeachtung kann zu Körperverletzungen führen!

Allgemein

- Niemals beschädigte Produkte installieren oder in Betrieb nehmen.
- Verwenden Sie nur unveränderte **elero**-Originalteile
- Bei unzulässigem Öffnen des Geräts, unsachgemäßem Einsatz, falscher Installation oder falscher Bedienung besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.
- Das Gerät enthält verschluckbare Teile.

Installation

- Alle Arbeiten zur Installation müssen von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- Diese Fachkraft muss über entsprechende Qualifikation verfügen.
- Beachten Sie bei der Installation die landesspezifischen Bedingungen.
- Die Bedienung des Gerätes darf nur von Personen durchgeführt werden, die mit der Bedienungsanleitung vertraut sind.

Betrieb

- Nur in trockenen Räumen verwenden (beachten Sie die angegebene Schutzklasse).
- Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbetrieb der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.

Lieferumfang

VarioTec Bedienteil
Rahmen
VarioTec Netzteil
Bedienungsanleitung

Allgemeines

Die VarioTec steuert den Antrieb durch manuelle oder externe Fahrbefehle.
Eine manuelle Bedienung der VarioTec ist jederzeit möglich.
Eine einfache Bedienung und die großen Bedientasten zeichnen dieses Gerät aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die VarioTec ist ein Steuergerät zum Aufbau von Komfortsteuerungen. Diese darf ausschließlich zur Steuerung von Rollläden, Jalousien und Sonnenschutzanlagen benutzt werden, die mit elero-Antrieben ausgestattet sind.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt nicht als bestimmungsgemäß.

Die elero GmbH haftet nicht für:

- Verwendung anderer als oben genannten Einsätze
- Veränderungen am Gerät
- Unsachgemäßem Handeln

Die technischen Daten entnehmen Sie dieser Bedienungsanleitung.

Der Anschluss von Fremdgeräten muss in Rücksprache mit dem Fachhandwerk erfolgen.

Anschluss als Antriebssteuergerät

Den Aufbau einer Steuerung entnehmen Sie dem Steuerungskatalog.



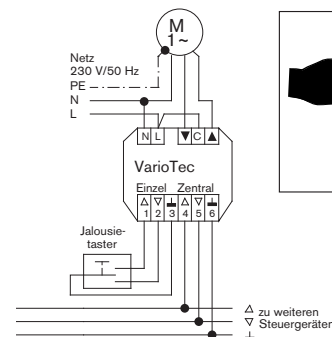
WARNUNG!

Elektrischer Anschluss

Tod oder Verletzung durch Stromschlag.

- Installieren Sie die VarioTec nur in spannungsfreiem Zustand.
- Wird mehr als ein Antrieb über die VarioTec angesteuert, müssen Sie die Antriebe über Relaissteuerungen entkoppeln.
- Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.
- Installieren Sie die VarioTec vorschriftsmäßig.

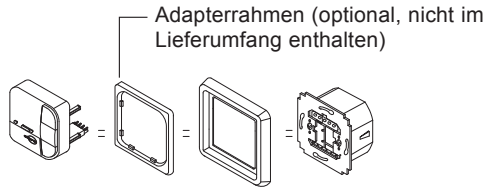
1. Entfernen Sie die Schutzkappe am Netzteil.
2. Schließen Sie das Netzteil wie im Anschlussbild an.



HINWEIS!

Abgeschirmte Steuerleitung . . . 0,8 mm oder Fernsprechleitung JY-ST . . . 0,6 mm verwenden.

3. Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf das Netzteil.
4. Befestigen Sie das Netzteil in der Unterputzdose (Ø 58 mm) oder in einer passenden Aufputzdose.
5. Setzen Sie das Bedienteil in den Rahmen und stecken Sie dieses in das Netzteil.



Anschluss als Gruppensteuergerät

Den Aufbau einer Steuerung entnehmen Sie dem Steuerungskatalog.



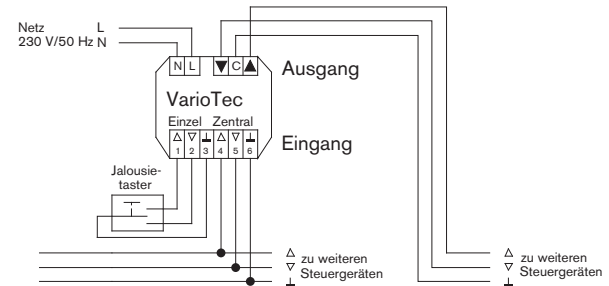
WARNUNG!

Elektrischer Anschluss

Tod oder Verletzung durch Stromschlag.

- Installieren Sie die VarioTec nur in spannungsfreiem Zustand.
- Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.
- Installieren Sie die VarioTec vorschriftsmäßig.

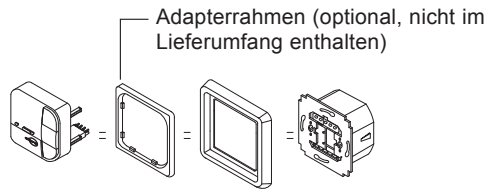
1. Entfernen Sie die Schutzkappe am Netzteil.
2. Schließen Sie das Netzteil wie im Anschlussbild an.



HINWEIS!

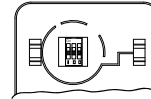
Abgeschirmte Steuerleitung . . . 0,8 mm Ø oder Fernspreitleitung JY-ST . . . 0,6 mm Ø verwenden.

3. Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf das Netzteil.
4. Befestigen Sie das Netzteil in der Unterputzdose (Ø 58 mm) oder in einer passenden Aufputzdose.
5. Setzen Sie das Bedienteil in den Rahmen und stecken Sie dieses in das Netzteil.



Werkseinstellung


Codierschalterstellung



1. Untere Position	Notsignalfunktion an.
2. Untere Position	Antriebssteuergerät.
3. Untere Position	Rollladen-/Markisen-Betrieb

Funktionserklärung

Hand- /Auto Schiebeschalter

In der Schiebeschalterstellung „“ werden nur manuelle Fahrbefehle und Notsignale ausgeführt (z. B: AUF, STOP, AB per Tastendruck).

In der Schiebeschalterstellung „**Auto**“ werden automatische Fahrbefehle ausgeführt (Steuersignale über Gruppensteuereingänge).

Beim Umschalten von „“ auf „**Auto**“ fährt der Behang in die obere Endlage.

Notsignalkontrollleuchte

Ein Notsignal wird durch das Aufleuchten der Notsignalkontrollleuchte signalisiert.

Ein Notsignal liegt an, wenn ein dauerhaftes Schaltsignal an den Gruppen- oder Einzelsteuereingängen für länger als 5 Sekunden anliegt.

Über den Codierschalter 1 lässt sich die Funktion NOTSIGNAL ein/aus stellen.

Reset-Taste

Durch Drücken der **Reset**-Taste (mit einem Kugelschreiber oder Ähnlichem) werden Zwischenposition, Lüftungs-/Wendeposition und Tuchstraffung gelöscht.

ENDLAGE

Als Endlage wird der Punkt beschrieben, an dem sich der Rollladen/die Jalousie in der oberen oder unteren Position befindet. Die Sonnenschutzanlage ist in dieser Position voll ausgefahren/voll eingefahren.

Pos ▼-Taste (Zwischenposition)

Die Zwischenposition ist eine frei wählbare Position des Rollladens/der Jalousie, zwischen der oberen und unteren Endlage. Diese Zwischenposition kann nach der Programmierung aus der oberen Endlage angefahren werden. Dazu drücken Sie die **AB**-Taste **zweimal** kurz nacheinander. Im Jalousiebetrieb wird eine evtl. eingestellte Wendung im Anschluss an die Zwischenposition automatisch ausgeführt.

Pos ▲-Taste (Lüftungs-/Wendeposition)

Die Lüftungs-/Wendeposition ist eine frei wählbare Position des Rollladens/der Jalousie, zwischen der unteren und der oberen Endlage. Den Rollladen können Sie aus der unteren Endlage soweit wieder auffahren, bis die Lüftungsschlitze geöffnet sind. Bei der Jalousie erfolgt die Lamellenwendung. Dazu drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal** kurz nacheinander.

Gruppensteuerung

Unter einer Gruppe versteht man die Steuerung mehrerer Antriebe zum gleichen Zeitpunkt.

Antriebssteuergerät:

Wird die VarioTec als Antriebssteuergerät eingesetzt, wird der Antrieb direkt an das Gerät angeschlossen. Externe Signale werden in Fahrbefehle umgewandelt. Der Codierschalter 2 muss auf der unteren Position stehen.

Gruppensteuergerät:

Wird die VarioTec als Gruppensteuergerät eingesetzt, können weitere Gruppensteuergeräte und Antriebssteuergeräte angeschlossen werden. Der Codierschalter 2 muss auf der oberen Position stehen.

Einstellung Rollladen/Markisen oder Jalousie:

Über den Codierschalter 3, lässt sich die Einstellung Rollladen-/Markisenbetrieb (unten) /Jalousiebetrieb (oben) einstellen. Bei der Jalousie-Funktion fährt die Jalousie im Tippbetrieb, um eine genaue Positionierung der Lamellen zu ermöglichen. Drücken Sie eine Fahrtaste länger als 1 Sekunde, fährt die Jalousie in Selbsthaltung.

Funktionen




Funktionen im Handbetrieb

- AUF, STOP, AB
- Anfahren der Zwischenposition
- Anfahren der Lüftungs-/Wendeposition
- Notsignale

Funktionen im Automatikbetrieb

Im Automatikbetrieb werden manuelle und externe Fahrbefehle ausgeführt.

- Externe automatische Fahrbefehle
- AUF, STOP, AB
- Anfahren der Zwischenposition
- Anfahren der Lüftungs-/Wendeposition
- Notsignale

	Rollläden 	Markise 	Jalousie 
Pos ▼	Zwischenposition	Zwischenposition	Zwischenposition
Pos ▲	Lüftungsposition	Tuchstraffung	Wendeposition

Pos ▼ programmieren (Zwischenposition)

!	VORAUSSETZUNG!
	Die Endlagen des Antriebs sind eingelernt. Der Behang ist in der oberen Endlage.

- Drücken Sie Programmier­taste **Pos ▼** und halten Sie diese gedrückt.
- Drücken Sie **zusätzlich** die **AB**-Taste, bis Sie die gewünschte Zwischenposition erreicht haben.
Mit der **AUF**-Taste oder **AB**-Taste können Sie eine Korrektur vornehmen.
- Lassen Sie die Programmier­taste **Pos ▼** los.
Die Zwischenposition ist jetzt gespeichert.
Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz auf.

Pos ▲ programmieren (Lüftungs-/Wendeposition/ Tuchstraffung)

!	VORAUSSETZUNG!
	Die Endlagen des Antriebs sind eingelernt. Der Rollläden/die Jalousie befinden sich in der unteren Endlage.

- Drücken Sie Programmier­taste **Pos ▲** und halten Sie diese gedrückt.

- Drücken Sie **zusätzlich** die **AUF**-Taste, bis Sie die gewünschte Lüftungs-/Wendeposition erreicht haben.
Mit der **AUF**-Taste oder **AB**-Taste können Sie eine Korrektur vornehmen.
- Lassen Sie die Programmier­taste **Pos ▲** los.
Die Lüftungs-/Wendeposition ist jetzt gespeichert.
Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz auf.

Pos ▼ anfahren (Zwischenposition)

!	VORAUSSETZUNG!
	Die Zwischenposition ist programmiert.

- Drücken Sie die **AB**-Taste **zweimal kurz** nacheinander.
- Der Antrieb läuft auf die gespeicherte Zwischenposition.
Ist keine Zwischenposition programmiert, fährt der Behang bis in die untere Endlage.

Pos ▲ anfahren (Lüftungsposition/Tuchstraffung)

!	VORAUSSETZUNG!
	Die Lüftungsposition/Tuchstraffung ist programmiert.

- Drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal kurz** nacheinander.
- Der Behang läuft auf die gespeicherte Lüftungsposition/
Tuchstraffung.
Ist keine Lüftungsposition/Tuchstraffung programmiert, fährt der Behang in die obere Endlage.

Pos ▲ anfahren (Wendeposition)

!	VORAUSSETZUNG!
	Die Wendeposition ist programmiert.

1. Drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal kurz** nacheinander.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Wendeposition und führt eine Wendung durch.
Ist keine Wendeposition programmiert, bleibt der Behang auf der Zwischenposition mit geschlossenen Lamellen stehen.

Die Zwischenposition können Sie nur über die Einzelkanäle anfahren.

Soll die Zwischenposition als Zentralbefehl ausgeführt werden, müssen Sie auf **einem** Kanal **alle Antriebe** einlernen.

Pos ▼ löschen (Zwischenposition)

1. Drücken Sie die Programmier Taste **Pos ▼ länger als 5** Sekunden. Die Zwischenposition ist jetzt gelöscht. Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz.

Pos ▲ löschen (Lüftungs-/Wendeposition/Tuchstraffung)

Drücken Sie die Programmier Taste **Pos ▲ länger als 5** Sekunden. Die Lüftungs-/Wendeposition/Tuchstraffung ist jetzt gelöscht.

Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz.

Technische Daten

Nennspannung	230-240 V AC / 50-60 Hz
Schaltstrom	5 A /250 V AC bei $\cos j = 1$
Schutzart	IP 20
Schutzklasse (Nach sachgerechter Montage)	II
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +55 °C
Montageart	Unterputz Ø 58 mm Wandeinbau. Aufputz in entsprechendem AP-Gehäuse

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch.
Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, dieses kann den
Kunststoff angreifen.

Entsorgung

Bitte beachten Sie die aktuellen Länderbestimmungen. Entsorgen
Sie je nach Beschaffenheit und existierender Vorschriften.

Z. B. als:

- Elektroschrott (Leiterplatte)
- Kunststoff (Gehäuseteile)
- Batterien

Hinweise zur Reparatur

Sollte ein Fehler nicht behebbar sein, wenden Sie sich bitte an uns.
Bei Rücksprache mit unserem Service-Team geben Sie bitte immer
die Artikelbezeichnung und die Artikelnummer, welche auf dem
Typenschild (Geräterückseite) stehen, an.


- Artikelnummer
- Artikelbezeichnung
- Art des Fehlers
- Begleitumstände
- Eigene Vermutung
- Vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse

Reparaturadresse:

elero GmbH
Antriebstechnik
Linsenhofer Straße 65
D-72660 Beuren
Telefon 0 70 25 13-01
Telefax 0 70 25 13-212
www.elero.com

Sollten Sie einen Ansprechpartner
außerhalb Deutschlands benötigen,
besuchen Sie unsere Internetseiten.

Hinweise für die Fehlersuche

Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht.	Falscher Anschluss.	Anschluss prüfen.
Antrieb läuft in die falsche Richtung.	Falscher Anschluss.	Drähte ▲ und ▼ am Netzteil tauschen.
Der VarioTec führt die programmierten Schaltbefehle nicht aus.	Der Schiebeschalter steht auf „  “. Betrieb. Fahrzeiten sind nicht programmiert.	Stellen Sie den Schiebeschalter auf „Auto“ Betrieb. Fahrzeiten programmieren.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit, dass das/die nachfolgend genannte/n Produkte den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaften entspricht/entsprechen.

Produktbezeichnung: **ProLine**

- MemoTec alle Varianten
- TempoTec alle Varianten
- AstroTec alle Varianten
- MonoTec alle Varianten
- VarioTec alle Varianten
- AeroTec alle Varianten
- AstroClic
- AeroControl
- Reiheneinbaugerät

Beschreibung: Bedrahtete Geräte zur Steuerung von Rollläden- und sonstigen Beschattungssystemen sowie sonstige Aktoren.

Die Übereinstimmung der/s bezeichneten Produkte/s mit den wesentlichen Schutzanforderungen wird durch Einhaltung folgender Richtlinien und Normen berücksichtigt:

- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
EN 60730-1:2000, EN 60730-2-7:2010
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
EN 60335-1:2002
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Beuren, 11.09.2012



Ralph Trost
-CE-Beauftragter-, -Doku-Bevollmächtigter-